

**Mentorat Regensburg**  
**Wander-Pilgerreise Israel 28.12.2023 – 05.01. 2024**  
**Leitung: P. Jakob Seitz**

**Teilnehmerzahl: 20 Personen/Wandern ohne Gepäck**

**Donnerstag, 28.12.2023: Anreise mit Nachtflug**

Wir fliegen von München nach Tel Aviv (Abflug um 22.10 Uhr, Ankunft am Freitagmorgen in Tel Aviv). Nach unserer Ankunft in Tel Aviv fahren wir mit dem Bus ans Meer. Nach dem Frühstück geht es weiter nach Haifa.

**1. Tag, Freitag, 29.12.2023: Norden Israels, Nazaret und Kana**

In Haifa, der größten Hafenstadt Israels, findet sich der Berg Karmel mit der Höhle des Elija. Hier können wir einen herrlichen Panoramablick genießen. Anschließend Fahrt durch das Obere Galiläa nach Nazaret. Sehenswert ist hier vor allem die moderne Verkündigungsbasilika, die das Erscheinungsbild der Altstadt prägt. Nach einem Besuch der Hochzeitskirche in Kana kommen wir am frühen Nachmittag am See Gennesaret an. Zeit zum Schlafen ☺  
**(3 Nächte am See Gennesaret).**

**2. Tag, Samstag, 30.12.2023: Kafarnaum und der See Gennesaret**

Wir fahren auf den Berg Arbel. Dort genießen wir den Blick auf den See Gennesaret. In Kfar Zeitim beginnt der Weg durch das Taubental, den wir durch das Wadi Hamam bis zur Senke von Ginossar gehen. Mit dem Bus erreichen wir Tagbha, den Ort der wunderbaren Brotvermehrung. Dort besuchen die Begegnungsstätte Beit Noah und haben ein Gespräch mit dem Leiter der Einrichtung.

Wir lassen den Tag in Kafarnaum, der Stadt, „wo Jesus wohnte“, ausklingen. Die Besichtigung der Ausgrabungen, der Synagoge und des Petrushauses helfen uns, die Welt Jesu und seine Sprache besser zu verstehen. (Wanderung ca. 2,5 km / ca. 1,5 Std.)

**3. Tag, Sonntag, 31.12.2023: Kafarnaum und die Jordanquellen (Baniyas)**

Wir beginnen den Tag an den Jordanquellen am Fuß des Berges Hermon. Durch den Urwald auf Tel Dan wandern wir zur stärksten der drei Jordanquellen. Eine bedeutungsvolle Stätte in den Evangelien ist die Gegend von Caesarea Philippi, heute Baniyas genannt. Vorbei an der Burg Nimrod fahren wir zum Drusendorf Majdal Shams und zum Mount Bental, einem erloschenen Vulkan. Von hier aus bieten sich faszinierende Ausblicke über die Golanhöhen, zum Berg Hermon und bis nach Syrien. Weiter geht es auf den Berg der Seligpreisungen. Dort, hoch über dem Nordufer des Sees, hielt Jesus die Bergpredigt. Von der oktogonalen Kuppelkirche aus bietet sich ein traumhaft schöner Blick über den gesamten See. Eine Bootsfahrt auf dem See Gennesaret rundet den Tag ab.

(Wanderung ca. 9 km / Gehzeit ca. 2,5 Std.)

**4. Tag, Montag, 01.01.2024: Unterwegs im Jordantal**

Wir verlassen das fruchtbare Galiläa und fahren durch das Jordantal nach Jericho. Nach einem Besuch der Taufstelle fahren wir mit der Seilbahn hinauf zum Kloster der 40 Tage auf dem Berg der Versuchung. Der En Gedi Nationalpark bietet Erfrischung und Abkühlung inmitten der Wüste: Quellwasserpools und versteckte Wasserfälle laden zum Entdecken, Wandern und Baden ein. Mit etwas Glück erspähen wir auch einige Klippschliefer oder die selteneren Berggazellen.

(Wanderung ca. 8 km/3 Std.)

**(2 Nächte in Jericho).**

### **5. Tag, Dienstag, 02.01.2024: Von der Kelt-Quelle zum St.-Georgs-Kloster hinab nach Jericho**

Wir beginnen unsere Wanderung durch das Wadi Kelt an der Kelt-Quelle und wandern über mehrere Stunden durch eine Oasenlandschaft und an Überresten eines Aquädukts aus der Zeit des Königs Herodes entlang bis nach Jericho. Ein Besuch beim St.-Georgs-Kloster, einer der ältesten Klostergründungen in der Judäischen Wüste, darf nicht fehlen (Zugang zum Kloster kann nicht garantiert werden). Daran anschließend besuchen wir das Tote Meer. Genießt ein Bad im hochprozentigen Salzwasser, in dem man nicht untergehen kann! (ca. 14 km / 7 Std.)

### **6. Tag, Mittwoch, 03.01.2024: Einzug in Jerusalem**

Wir fahren hinauf nach Jerusalem. Vom Ölberg aus liegt uns die Stadt zu Füßen. Wir besuchen die Vater-unser-Kirche und genießen von Dominus Fleuit aus den Blick auf die Altstadt von Jerusalem, bevor wir zum Garten von Getsemani gelangen und die Kirche der Nationen besuchen. Entlang der Via Dolorosa gehen wir am Ecce-homo-Bogen vorbei und betreten die Burg Antonia. Die Grabeskirche, der heiligste Ort der Christenheit, bildet den Abschluss des heutigen Tages. (2 Nächte in Jerusalem).

### **7. Tag, Donnerstag, 04.02.2023: Jerusalem**

Am Morgen besuchen wir den Kindergarten der Borromäerinnen. Danach versuchen wir es mit einem Besuch an der Klagemauer und auf dem Tempelberg (Zugang kann nicht garantiert werden). Danach bleibt Zeit, um durch den Basar zu schlendern und letzte Einkäufe zu erledigen. Mit einem Gottesdienst in der Kreuzfahrerkerche St. Anna am Teich von Betesda beschließen wir unsere Reise.

### **8. Tag, Freitag, 05.01.2024: Betlehem und Rückreise**

Wir packen unsere Koffer, verlassen Jerusalem und fahren nach Betlehem, der Geburtsstadt Jesu. Wir besuchen die Geburtskirche und schließen unsere Reise mit einem Besuch im „Tent of Nations“ ab. Von dort aus Transfer nach Tel Aviv und Rückflug nach München (Ankunft um 20.15 Uhr).